



SDS für HISTOFLUOR® Autoantikörper- Testsystem

Bitte beachten Sie, dass dieses Dokument enthält eine komplette Reihe von Sicherheitsdatenblattes Dokumente für Ihre Bequemlichkeit montiert.

Wenn Sie Fragen haben, wenden Sie sich bitte an den technischen Support.

Inhaltsverzeichnis:

[HISTOFLUOR® Substratobjektträgern](#)

[HISTOFLUOR® Kontrollen](#)

[HISTOFLUOR® IgA-Fluoreszenz-Antikörperreagenz \(Primatenösophagus\)](#)

[HISTOFLUOR® IgG-Fluoreszenz-Antikörperreagenz \(Nagetiere\)](#)

[PBS-Pufferpulver](#)

[Eindeckmedien](#)

1.800.251.5115

technicalsupport@immunoconcepts.com

www.immunoconcepts.com

ABSCHNITT 1: KENNUNG**Produktidentifikator:** HISTOFLUOR® Substratobjektträgern**Empfohlene Verwendung und Verwendungsbeschränkungen:** Nur für die In-vitro-Diagnostik bestimmt**Verantwortliche Stelle:**

Name: Immuno Concepts N.A. Ltd.

Anschrift: 9825 Goethe Road Suite 350, Sacramento, CA, 95827, USA

www.immunoconcepts.comTechnischer Support: 1-800-251-5115; technicalsupport@immunoconcepts.com**ABSCHNITT 2: MÖGLICHE GEFAHREN****Chemische Einstufung(en)**

Keine Einstufung gemäß EG-Verordnung Nr. 1272/2008

Signalwort

Keine

Gefahrenhinweis(e)

Keine

Symbol(e)

Keine

Sicherheitshinweis(e)

Keine

ABSCHNITT 3: ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

Bestandteil	CAS-Nr.	Prozentbereich
Trockenmittel	Nicht zutreffend	Nicht zutreffend
Glasobjektträger für Mikroskop	Nicht zutreffend	Nicht zutreffend
Folienbeutel	Nicht zutreffend	Nicht zutreffend

Dieses Produkt enthält Stoffe tierischen Ursprungs.

ABSCHNITT 4: ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN**Erste Hilfe: Nach Augenkontakt**

Nicht erforderlich.

Erste Hilfe: Nach Hautkontakt

Nicht erforderlich.

Erste Hilfe: Nach Verschlucken

Nicht erforderlich.

Erste Hilfe: Nach Einatmen

Nicht erforderlich.

ABSCHNITT 5: MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG**Allgemeine Brandgefahren**

Keine; Informationen zu den Brandeigenschaften sind in Abschnitt 9 zu finden.

Gefährliche Verbrennungsprodukte

Keine

Löschmittel

Geeignete Löschmittel für umliegendes Feuer verwenden.

Ungeeignete Löschmittel

Keine

Brandschutzausrüstung/Anweisungen

Zur Brandbekämpfung sollte eine vollständige Schutzausrüstung getragen werden.

ABSCHNITT 6: MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG**Behebung und Neutralisierung**

Keine

Methoden und Material für Reinigung

Das Material beseitigen und entsprechend den geltenden Vorschriften entsorgen.

Notfallmaßnahmen

Keine erforderlich.

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen und Schutzausrüstung

Keine erforderlich.

Umweltschutzmaßnahmen

Keine

Prävention von sekundären Gefahren

Keine

ABSCHNITT 7: HANDHABUNG UND LAGERUNG

Handhabungsverfahren

Nicht erforderlich.

Lagerungsverfahren

Nicht erforderlich.

Unverträglichkeiten

Keine

ABSCHNITT 8: BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION/PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNGEN

Expositionsgrenzwerte der Bestandteile

Enthält keine Stoffe mit Arbeitsplatzgrenzwerten.

Technische Maßnahmen

Nicht erforderlich.

Persönliche Schutzausrüstung: Atemschutz

Nicht erforderlich.

Persönliche Schutzausrüstung: Handschutz

Nicht erforderlich.

Persönliche Schutzausrüstung: Augenschutz

Nicht erforderlich.

Persönliche Schutzausrüstung: Haut- und Körperschutz

Nicht erforderlich.

ABSCHNITT 9: PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

Aussehen:	Glasobjektträger in einem Folienbeutel mit Trockenmittel.	Obere Zündgrenze:	Nicht zutreffend
Aggregatzustand:	Fest	Untere Zündgrenze:	Nicht zutreffend
Geruch:	Geruchlos	Dampfdruck:	Nicht zutreffend
Geruchsschwelle:	Nicht zutreffend	Dampfdichte:	Nicht zutreffend
pH-Wert:	Nicht zutreffend	Relative Dichte:	Nicht zutreffend
Schmelz-/Gefrierpunkt:	Nicht zutreffend	Löslichkeit(en):	Nicht zutreffend
Siedepunkt:	Nicht zutreffend	Verteilungskoeffizient (n-Octanol/Wasser):	Nicht zutreffend
Flammpunkt:	Nicht zutreffend	Zündtemperatur:	Nicht zutreffend
Verdampfungsgeschwindigkeit:	Nicht zutreffend	Zersetzungstemperatur:	Nicht zutreffend
Entzündbarkeit (fest, gasförmig):	Nicht zutreffend	Viskosität:	Nicht zutreffend

ABSCHNITT 10: STABILITÄT UND REAKTIVITÄT**Chemische Stabilität**

Der Stoff ist stabil.

Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Treten nicht auf.

Zu vermeidende Bedingungen

Keine

Unverträgliche Materialien

Keine

Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine

ABSCHNITT 11: TOXIKOLOGISCHE ANGABEN**Akute Toxizität:****Analyse der Bestandteile – LD50/LC50**

Für dieses Produkt nicht zutreffend.

Mögliche gesundheitliche Auswirkungen: Hautätzende Wirkung/Reizung

Eine hautreizende Wirkung dieses Produkts ist nicht bekannt.

Mögliche gesundheitliche Auswirkungen: Kritische Augenschädigungen/Reizung

Eine augenreizende Wirkung dieses Produkts ist nicht bekannt.

Mögliche gesundheitliche Auswirkungen: Nach Verschlucken

Kann bei Verschlucken gesundheitsschädlich sein.

Mögliche gesundheitliche Auswirkungen: Nach Einatmen

Eine atemwegsreizende Wirkung dieses Produkts ist nicht bekannt.

Sensibilisierung der Haut/Atemwege

Eine sensibilisierende Wirkung dieses Produkts ist nicht bekannt.

Keimzellmutagenität

Mutagene Auswirkungen dieses Produkts sind nicht bekannt.

Karzinogenität**A: Allgemeine Produktinformationen**

Karzinogene Auswirkungen dieses Produkts sind nicht bekannt.

B: Karzinogenität der Bestandteile

Enthält keine Bestandteile, bei denen karzinogene Auswirkungen bekannt sind.

Reproduktionstoxizität

Reproduktionstoxische Auswirkungen dieses Produkts sind nicht bekannt.

Systemische Toxizität für bestimmtes Zielorgan: Einmalige Exposition

Eine systemische Toxizität dieses Produkts für ein bestimmtes Zielorgan bei einmaliger Exposition ist nicht bekannt.

Systemische Toxizität für bestimmtes Zielorgan: Wiederholte Exposition

Eine systemische Toxizität dieses Produkts für ein bestimmtes Zielorgan bei wiederholter Exposition ist nicht bekannt.

Aspirationsgefahr für die Atemwege

Keine Aspirationsgefahr.

Gefahr durch Bestandteile gemäß California Proposition 65

Dieses Produkt enthält keine Chemikalien, die dem Bundesstaat Kalifornien als Verursacher von Krebs, Geburtsschäden oder anderen Fortpflanzungsschäden bekannt sind.

ABSCHNITT 12: UMWELTBEZOGENE ANGABEN**Ökotoxizität****A: Allgemeine Produktinformationen**

Ökotoxische Auswirkungen dieses Produkts sind nicht bekannt.

B: Analyse der Bestandteile – Ökotoxizität – Aquatische Toxizität

Es liegen keine Angaben zu den Bestandteilen des Produkts vor.

Persistenz/Abbaubarkeit

Es liegen keine Angaben für das Produkt vor.

Bioakkumulationspotenzial

Es liegen keine Angaben für das Produkt vor.

Mobilität im Boden

Es liegen keine Angaben für das Produkt vor.

ABSCHNITT 13: HINWEISE ZUR ENTSORGUNG**Anweisungen zur Abfallentsorgung**

Informationen zu den Handhabungsverfahren sind in Abschnitt 7 zu finden. Empfehlungen zur persönlichen Schutzausrüstung sind in Abschnitt 8 zu finden.

Entsorgung von kontaminierten Behältern oder Verpackungen

Es müssen alle örtlichen, regionalen und nationalen Vorschriften beachtet werden.

ABSCHNITT 14: ANGABEN ZUM TRANSPORT

UN-Angaben		Umweltgefahren	
Nummer:	Keine	Meeresschadstoff:	Keine
Versandbezeichnung:	Keine	Massengutbeförderung:	Keine
		Besondere	
Transportgefahrenklasse:	Keine	Vorsichtsmaßnahmen für den	
		Verwender:	Nicht zutreffend
Verpackungsgruppe:	Keine	IMDG-Angaben	
		Versandbezeichnung:	Keine

ABSCHNITT 15: RECHTSVORSCHRIFTEN**EU-Kennzeichnung und -Etikettierung:****Symbol(e):**

Keine

Gefahrenhinweise:

Keine

Stoffanalyse – Verzeichnis

Es liegen keine Angaben für das Produkt vor.

ABSCHNITT 16: SONSTIGE ANGABEN**Ursprungszeugnis**

Nagetier- oder Primaten Ursprungsmaterial das zur Herstellung von Objektträgern mit Gewebeschnitten benutzt wird stammt von Tieren die in zertifizierten Tierlaboratorien geboren und gezüchtet worden sind, sie enthalten keinerlei gesundheitsgefährdende Stoffe

Rechtsgültige Unterschrift

Datum

Schlüssel/Legende

ACGIH = American Conference of Governmental Industrial Hygienists; ADG = Australian Code for the Transport of Dangerous Goods by Road and Rail; ADR/RID = European Agreement of Dangerous Goods by Road/Rail; AS = Standards Australia; DFG = Deutsche Forschungsgemeinschaft; DOT = Department of Transportation; DSL = Domestic Substances List; EEC = European Economic Community; EINECS = European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances; ELINCS = European List of Notified Chemical Substances; EU = Europäische Union; HMIS = Hazardous Materials Identification System; IARC = International Agency for Research on Cancer; IMO = International Maritime Organization; IATA = International Air Transport Association; MAK = Maximum Concentration Value in the Workplace; NDSL = Non-Domestic Substances List; NFPA = National Fire Protection Association; NOHSC = National Occupational Health & Safety Commission; NTP = National Toxicology Program; STEL = Short-term Exposure Limit; TDG = Transportation of Dangerous Goods; TLV = Threshold Limit Value; TSCA = Toxic Substances Control Act; TWA = Time Weighted Average

Literaturhinweise

Auf Anfrage erhältlich.

Die oben genannten Angaben gelten als richtig, erheben jedoch nicht den Anspruch auf Vollständigkeit und dienen daher nur als Richtwerte. Die Haftung der Immuno Concepts, N.A. Ltd. für jegliche Schäden, die sich aus der Nutzung oder dem Kontakt mit dem oben genannten Produkt ergeben, ist ausgeschlossen.

Copyright 2018, Immuno Concepts, N.A. Ltd.
Die Lizenz wurde zur Erstellung unbegrenzter Papierkopien für den internen Gebrauch erteilt.

ABSCHNITT 1: KENNUNG

Produktidentifikator: EMA+ Positivkontrollserum (Primatenösophagus)
 Optionales APCA+ Positivkontrollserum (Parietalzellen)
 Optionales ASMA+ Positivkontrollserum (glatte Muskeln)
 Negativkontrollserum
 AMA Positivkontrollserum
 AMA Titrierbares Kontrolle
 APCA Titrierbares Kontrolle
 ASMA Titrierbares Kontrolle

Empfohlene Verwendung und Verwendungsbeschränkungen: Nur für die In-vitro-Diagnostik bestimmt

Verantwortliche Stelle:

Name: Immuno Concepts N.A. Ltd.

Anschrift: 9825 Goethe Road Suite 350, Sacramento, CA, 95827, USA

www.immunoconcepts.com

Technischer Support: 1-800-251-5115; technicalsupport@immunoconcepts.com

ABSCHNITT 2: MÖGLICHE GEFAHREN**Chemische Einstufung(en)**

Keine Einstufung gemäß EG-Verordnung Nr. 1272/2008

Signalwort

Keine

Gefahrenhinweis(e)

Keine

Symbol(e)

Keine

Sicherheitshinweis(e)

Keine

ABSCHNITT 3: ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

Gefährliche und ungefährliche Bestandteile werden nur bei einer Konzentration von mindestens 1 % (0,1 % bei Karzinogenen) aufgeführt.

Bestandteil	CAS-Nr.	Prozentbereich
Wasser	7732-18-5	78 – 97 %*
Basisseren	Nicht zutreffend	≤ 20 %*
Rinderserum	9048-46-8	< 2 – 2 %*

* Die genaue prozentuale Zusammensetzung unterliegt dem Betriebsgeheimnis.

Dieses Produkt enthält Stoffe tierischen Ursprungs.

ABSCHNITT 4: ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN**Erste Hilfe: Nach Augenkontakt**

Die Augen unverzüglich mindestens 15 Minuten lang mit reichlich Wasser ausspülen. Bei anhaltender Reizung ärztliche Hilfe hinzuziehen.

Erste Hilfe: Nach Hautkontakt

Sofort mit Wasser und Seife abwaschen. Bei anhaltender Reizung ärztliche Hilfe hinzuziehen.

Erste Hilfe: Nach Verschlucken

Bei Verschlucken des Stoffs sofort ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen. Kein Erbrechen herbeiführen.

Erste Hilfe: Nach Einatmen

Die Person aus dem Gefahrenbereich an die frische Luft bringen. Falls die betroffene Person nicht atmet, eine künstliche Beatmung durchführen.

ABSCHNITT 5: MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG**Allgemeine Brandgefahren**

Keine; Informationen zu den Brandeigenschaften sind in Abschnitt 9 zu finden.

Gefährliche Verbrennungsprodukte

Spuren giftiger Dämpfe und giftigen Rauchs.

Löschmittel

Kohlendioxid, Trockenlöschmittel, Sprühwasser oder alkoholbeständigen Schaum verwenden.

Ungeeignete Löschmittel

Keine

Brandschutzausrüstung/Anweisungen

Zur Brandbekämpfung sollte eine vollständige Schutzausrüstung getragen werden. Dem Brand ausgesetzte Behälter durch Besprühen mit Wasser kühlen.

ABSCHNITT 6: MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

Behebung und Neutralisierung

Keine

Methoden und Material für Reinigung

Den Stoff mit inertem, saugfähigem Material aufnehmen. In geeignetem verschlossenem Behälter aufbewahren und zur Entsorgung geben. Den Bereich lüften und die Verschüttungsstelle nach Abschluss der Materialbeseitigung reinigen.

Notfallmaßnahmen

Den Bereich isolieren. Nicht benötigtes Personal fernhalten.

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen und Schutzausrüstung

Geeignete Schutzkleidung tragen, um Hautkontakt möglichst zu vermeiden.

Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

Prävention von sekundären Gefahren

Keine

ABSCHNITT 7: HANDHABUNG UND LAGERUNG

Handhabungsverfahren

Nach Gebrauch Haut gründlich abwaschen.

Lagerungsverfahren

Behälter dicht verschlossen an einem trockenen, kühlen und gut belüfteten Ort aufbewahren.

Unverträglichkeiten

Kontakt mit starken Oxidationsmitteln, Metallen sowie starken Säuren und Basen vermeiden.

ABSCHNITT 8: BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION/PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNGEN

Expositionsgrenzwerte der Bestandteile

Dieses Produkt enthält keine Stoffe mit Arbeitsplatzgrenzwerten.

Technische Maßnahmen

Sicherstellen, dass Augen- und Notduschen in der Nähe des Arbeitsbereichs vorhanden sind. Für eine ausreichende Belüftung sorgen.

Persönliche Schutzausrüstung: Atemschutz

Falls die Expositionsgrenzwerte überschritten wurden oder falls Reizungen oder andere Symptome auftreten, von NIOSH/MSHA zugelassene Atemschutzgeräte verwenden.

Persönliche Schutzausrüstung: Handschutz

Undurchlässige Handschuhe tragen.

Persönliche Schutzausrüstung: Augenschutz

Von NIOSH zugelassene Schutzbrille oder Gesichtsschutz tragen.

Persönliche Schutzausrüstung: Haut- und Körperschutz

Einen Laborkittel tragen, um Hautkontakt möglichst zu vermeiden.

ABSCHNITT 9: PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

Aussehen:	Farblos	Obere Zündgrenze:	Nicht bestimmt
Aggregatzustand:	Flüssig	Untere Zündgrenze:	Nicht bestimmt
Geruch:	Geruchlos	Dampfdruck:	Nicht bestimmt

Geruchsschwelle:	Nicht bestimmt	Dampfdichte:	Nicht bestimmt
pH-Wert:	7,4 ± 0,2	Relative Dichte:	Nicht bestimmt
Schmelz-/Gefrierpunkt:	Nicht bestimmt	Löslichkeit(en):	Nicht bestimmt
Siedepunkt:	Nicht bestimmt	Verteilungskoeffizient (n-Octanol/Wasser):	Nicht bestimmt
Flammpunkt:	Nicht bestimmt	Zündtemperatur:	Nicht bestimmt
Verdampfungsgeschwindigkeit:	Nicht bestimmt	Zersetzungstemperatur:	Nicht bestimmt
Entzündbarkeit (fest, gasförmig):	Nicht bestimmt	Viskosität:	Nicht bestimmt

ABSCHNITT 10: STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

Chemische Stabilität

Der Stoff ist stabil.

Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Treten nicht auf.

Zu vermeidende Bedingungen

Keine

Unverträgliche Materialien

Kontakt mit starken Oxidationsmitteln, Metallen sowie starken Säuren und Basen vermeiden.

Gefährliche Zersetzungsprodukte

Reizende, giftige Dämpfe und Gase.

ABSCHNITT 11: TOXIKOLOGISCHE ANGABEN

Akute Toxizität:

Analyse der Bestandteile – LD50/LC50

Für die Bestandteile dieses Produkts liegen keine LD50/LC50-Werte vor.

Mögliche gesundheitliche Auswirkungen: Hautätzende Wirkung/Reizung

Eine hautreizende Wirkung dieses Produkts ist nicht bekannt.

Mögliche gesundheitliche Auswirkungen: Kritische Augenschädigungen/Reizung

Eine augenreizende Wirkung dieses Produkts ist nicht bekannt.

Mögliche gesundheitliche Auswirkungen: Nach Verschlucken

Kann bei Verschlucken gesundheitsschädlich sein.

Mögliche gesundheitliche Auswirkungen: Nach Einatmen

Eine atemwegsreizende Wirkung dieses Produkts ist nicht bekannt.

Sensibilisierung der Haut/Atemwege

Eine sensibilisierende Wirkung dieses Produkts ist nicht bekannt.

Keimzellmutagenität

Mutagene Auswirkungen dieses Produkts sind nicht bekannt.

Karzinogenität

A: Allgemeine Produktinformationen

Karzinogene Auswirkungen dieses Produkts sind nicht bekannt.

B: Karzinogenität der Bestandteile

Dieses Produkt enthält keine Bestandteile, bei denen karzinogene Auswirkungen bekannt sind.

Reproduktionstoxizität

Reproduktionstoxische Auswirkungen dieses Produkts sind nicht bekannt.

Systemische Toxizität für bestimmtes Zielorgan: Einmalige Exposition

Eine systemische Toxizität dieses Produkts für ein bestimmtes Zielorgan bei einmaliger Exposition ist nicht bekannt.

Systemische Toxizität für bestimmtes Zielorgan: Wiederholte Exposition

Eine systemische Toxizität dieses Produkts für ein bestimmtes Zielorgan bei wiederholter Exposition ist nicht bekannt.

Aspirationsgefahr für die Atemwege

Keine Aspirationsgefahr.

Gefahr durch Bestandteile gemäß California Proposition 65

Dieses Produkt enthält keine Chemikalien, die dem Bundesstaat Kalifornien als Verursacher von Krebs, Geburtsschäden oder anderen Fortpflanzungsschäden bekannt sind.

ABSCHNITT 12: UMWELTBEZOGENE ANGABEN

Ökotoxizität

A: Allgemeine Produktinformationen

Ökotoxische Auswirkungen dieses Produkts sind nicht bekannt.

B: Analyse der Bestandteile – Ökotoxizität – Aquatische Toxizität

Es liegen keine Angaben zu den Bestandteilen des Produkts vor.

Persistenz/Abbaubarkeit

Es liegen keine Angaben für das Produkt vor.

Bioakkumulationspotenzial

Es liegen keine Angaben für das Produkt vor.

Mobilität im Boden

Es liegen keine Angaben für das Produkt vor.

ABSCHNITT 13: HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

Anweisungen zur Abfallentsorgung

Informationen zu den Handhabungsverfahren sind in Abschnitt 7 zu finden. Empfehlungen zur persönlichen Schutzausrüstung sind in Abschnitt 8 zu finden.

Entsorgung von kontaminierten Behältern oder Verpackungen

Es müssen alle örtlichen, regionalen und nationalen Vorschriften beachtet werden. Überschüssige und nicht wiederverwertbare Lösungen müssen bei einem zugelassenen Entsorgungsunternehmen abgegeben werden.

ABSCHNITT 14: ANGABEN ZUM TRANSPORT

<p>UN-Angaben</p> <p>Nummer: Keine</p> <p>Versandbezeichnung: Keine</p> <p>Transportgefahrenklasse: Keine</p> <p>Verpackungsgruppe: Keine</p>	<p>Umweltgefahren</p> <p>Meeresschadstoff: Keine</p> <p>Massengutbeförderung: Keine</p> <p>Besondere</p> <p>Vorsichtsmaßnahmen für den</p> <p>Verwender: Nicht zutreffend</p> <p>IMDG-Angaben</p> <p>Versandbezeichnung: Keine</p>
--	--

ABSCHNITT 15: RECHTSVORSCHRIFTEN

EU-Kennzeichnung und -Etikettierung:

Symbol(e):

Keine

Gefahrenhinweise:

Keine

Stoffanalyse – Verzeichnis

Bestandteil/CAS-Nr.	Aufgeführt		
	OSHA	CAN DSL	TSCA
Wasser 7732-18-5	Nein	Ja	Ja
Basisseren Nicht zutreffend	Nicht zutreffend	Nicht zutreffend	Nicht zutreffend
Rinderserum 9048-46-8	Nicht zutreffend	Ja	Nicht zutreffend

ABSCHNITT 16: SONSTIGE ANGABEN

Ursprungszeugnis

Produkte von Rindern, Schafen und/oder Ziegen, die bei der Herstellung von Produkten für Immuno Concepts verwendet werden, stammen von Tieren, die in den USA oder Kanada geboren und gezüchtet wurden, und enthalten keine gefährlichen Stoffe.

Hiermit bestätige ich, dass am Herkunftsort der Lieferungen und in einem Umkreis von 25 km zum Zeitpunkt der Herstellung oder des Versands gemäß Liste A der OIE keine Tierseuchen aufgetreten sind und in den

letzten 24 Monaten keine Tierseuchen an dem Ort gemeldet wurden, an dem die Produkte und Produktbestandteile gewonnen und ermittelt wurden.

Rechtsgültige Unterschrift

Datum

Schlüssel/Legende

ACGIH = American Conference of Governmental Industrial Hygienists; ADG = Australian Code for the Transport of Dangerous Goods by Road and Rail; ADR/RID = European Agreement of Dangerous Goods by Road/Rail; AS = Standards Australia; DFG = Deutsche Forschungsgemeinschaft; DOT = Department of Transportation; DSL = Domestic Substances List; EEC = European Economic Community; EINECS = European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances; ELINCS = European List of Notified Chemical Substances; EU = Europäische Union; HMIS = Hazardous Materials Identification System; IARC = International Agency for Research on Cancer; IMO = International Maritime Organization; IATA = International Air Transport Association; MAK = Maximum Concentration Value in the Workplace; NDSL = Non-Domestic Substances List; NFPA = National Fire Protection Association; NOHSC = National Occupational Health & Safety Commission; NTP = National Toxicology Program; STEL = Short-term Exposure Limit; TDG = Transportation of Dangerous Goods; TLV = Threshold Limit Value; TSCA = Toxic Substances Control Act; TWA = Time Weighted Average

Literaturhinweise

Auf Anfrage erhältlich.

Die oben genannten Angaben gelten als richtig, erheben jedoch nicht den Anspruch auf Vollständigkeit und dienen daher nur als Richtwerte. Die Haftung der Immuno Concepts, N.A. Ltd. für jegliche Schäden, die sich aus der Nutzung oder dem Kontakt mit dem oben genannten Produkt ergeben, ist ausgeschlossen.

Copyright 2018, Immuno Concepts, N.A. Ltd.

Die Lizenz wurde zur Erstellung unbegrenzter Papierkopien für den internen Gebrauch erteilt.

ABSCHNITT 1: KENNUNG

Produktidentifikator: HISTOFLUOR® IgA-Fluoreszenz-Antikörperreagenz (Primatenösophagus)
 HISTOFLUOR® IgG-Fluoreszenz-Antikörperreagenz (Primatenösophagus)

Empfohlene Verwendung und Verwendungsbeschränkungen: Nur für die In-vitro-Diagnostik bestimmt

Verantwortliche Stelle:

Name: Immuno Concepts N.A. Ltd.
 Anschrift: 9825 Goethe Road Suite 350, Sacramento, CA, 95827, USA
www.immunoconcepts.com
 Technischer Support: 1-800-251-5115; technicalsupport@immunoconcepts.com

ABSCHNITT 2: MÖGLICHE GEFAHREN

Chemische Einstufung(en)

Keine Einstufung gemäß EG-Verordnung Nr. 1272/2008

Signalwort

Keine

Gefahrenhinweis(e)

Keine

Symbol(e)

Keine

Sicherheitshinweis(e)

Keine

ABSCHNITT 3: ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

Gefährliche und ungefährliche Bestandteile werden nur bei einer Konzentration von mindestens 1 % (0,1 % bei Karzinogenen) aufgeführt.

Bestandteil	CAS-Nr.	Prozentbereich
Wasser	7732-18-5	> 95 %*
Glycinpulver	56-40-6	< 3 %*
Rinderserum	9048-46-8	< 2 %*

* Die genaue prozentuale Zusammensetzung unterliegt dem Betriebsgeheimnis.

Das HISTOFLUOR® Primaten-Ösophagus-IgG-Fluoreszenz-Antikörper-Reagenz enthält Substanzen, die nicht gefährlich sind oder in Konzentrationen, die nicht deklariert werden müssen.

Dieses Produkt enthält Stoffe tierischen Ursprungs.

ABSCHNITT 4: ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN

Erste Hilfe: Nach Augenkontakt

Die Augen unverzüglich mindestens 15 Minuten lang mit reichlich Wasser ausspülen. Bei anhaltender Reizung ärztliche Hilfe hinzuziehen.

Erste Hilfe: Nach Hautkontakt

Sofort mit Wasser und Seife abwaschen. Bei anhaltender Reizung ärztliche Hilfe hinzuziehen.

Erste Hilfe: Nach Verschlucken

Bei Verschlucken des Stoffs sofort ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen. Kein Erbrechen herbeiführen.

Erste Hilfe: Nach Einatmen

Die Person aus dem Gefahrenbereich an die frische Luft bringen. Falls die betroffene Person nicht atmet, eine künstliche Beatmung durchführen.

ABSCHNITT 5: MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

Allgemeine Brandgefahren

Keine; Informationen zu den Brandeigenschaften sind in Abschnitt 9 zu finden.

Gefährliche Verbrennungsprodukte

Spuren giftiger Dämpfe und giftigen Rauchs.

Löschmittel

Kohlendioxid, Trockenlöschmittel, Sprühwasser oder alkoholbeständigen Schaum verwenden.

Ungeeignete Löschmittel

Keine

Brandschutzausrüstung/Anweisungen

Zur Brandbekämpfung sollte eine vollständige Schutzausrüstung getragen werden. Dem Brand ausgesetzte Behälter durch Besprühen mit Wasser kühlen.

ABSCHNITT 6: MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

Behebung und Neutralisierung

Keine

Methoden und Material für Reinigung

Den Stoff mit inertem, saugfähigem Material aufnehmen. In geeignetem verschlossenem Behälter aufbewahren und zur Entsorgung geben. Den Bereich lüften und die Verschüttungsstelle nach Abschluss der Materialbeseitigung reinigen.

Notfallmaßnahmen

Den Bereich isolieren. Nicht benötigtes Personal fernhalten.

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen und Schutzausrüstung

Geeignete Schutzkleidung tragen, um Hautkontakt möglichst zu vermeiden.

Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

Prävention von sekundären Gefahren

Keine

ABSCHNITT 7: HANDHABUNG UND LAGERUNG

Handhabungsverfahren

Nach Gebrauch Haut gründlich abwaschen.

Lagerungsverfahren

Behälter dicht verschlossen an einem trockenen, kühlen und gut belüfteten Ort aufbewahren.

Unverträglichkeiten

Kontakt mit starken Oxidationsmitteln, Metallen sowie starken Säuren und Basen vermeiden.

ABSCHNITT 8: BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION/PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNGEN

Expositionsgrenzwerte der Bestandteile

Dieses Produkt enthält keine Stoffe mit Arbeitsplatzgrenzwerten.

Technische Maßnahmen

Sicherstellen, dass Augen- und Notduschen in der Nähe des Arbeitsbereichs vorhanden sind. Für eine ausreichende Belüftung sorgen.

Persönliche Schutzausrüstung: Atemschutz

Falls die Expositionsgrenzwerte überschritten wurden oder falls Reizungen oder andere Symptome auftreten, von NIOSH/MSHA zugelassene Atemschutzgeräte verwenden.

Persönliche Schutzausrüstung: Handschutz

Undurchlässige Handschuhe tragen.

Persönliche Schutzausrüstung: Augenschutz

Von NIOSH zugelassene Schutzbrille oder Gesichtsschutz tragen.

Persönliche Schutzausrüstung: Haut- und Körperschutz

Einen Laborkittel tragen, um Hautkontakt möglichst zu vermeiden.

ABSCHNITT 9: PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

Aussehen:	Blau	Obere Zündgrenze:	Nicht bestimmt
Aggregatzustand:	Flüssig	Untere Zündgrenze:	Nicht bestimmt
Geruch:	Geruchlos	Dampfdruck:	Nicht bestimmt
Geruchsschwelle:	Nicht bestimmt	Dampfdichte:	Nicht bestimmt
pH-Wert:	7,4 ± 0,4	Relative Dichte:	Nicht bestimmt
Schmelz-/Gefrierpunkt:	Nicht bestimmt	Löslichkeit(en):	Nicht bestimmt

Siedepunkt:	Nicht bestimmt	Verteilungskoeffizient (n-Octanol/Wasser):	Nicht bestimmt
Flammpunkt:	Nicht bestimmt	Zündtemperatur:	Nicht bestimmt
Verdampfungsgeschwindigkeit:	Nicht bestimmt	Zersetzungstemperatur:	Nicht bestimmt
Entzündbarkeit (fest, gasförmig):	Nicht bestimmt	Viskosität:	Nicht bestimmt

ABSCHNITT 10: STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

Chemische Stabilität

Der Stoff ist stabil.

Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Treten nicht auf.

Zu vermeidende Bedingungen

Keine

Unverträgliche Materialien

Kontakt mit starken Oxidationsmitteln, Metallen sowie starken Säuren und Basen vermeiden.

Gefährliche Zersetzungsprodukte

Reizende, giftige Dämpfe und Gase.

ABSCHNITT 11: TOXIKOLOGISCHE ANGABEN

Akute Toxizität:

Analyse der Bestandteile – LD50/LC50

Glycin (56-40-6)

Oral LD50: Maus 4920 mg/kg; Ratte 7930 mg/kg

Dermal LD50: keine Daten vorhanden

Inhalativ LD50: keine Daten vorhanden

Rinderserum (9048-46-8)

Keine Daten vorhanden.

Mögliche gesundheitliche Auswirkungen: Hautätzende Wirkung/Reizung

Eine hautreizende Wirkung dieses Produkts ist nicht bekannt.

Mögliche gesundheitliche Auswirkungen: Kritische Augenschädigungen/Reizung

Eine augenreizende Wirkung dieses Produkts ist nicht bekannt.

Mögliche gesundheitliche Auswirkungen: Nach Verschlucken

Kann bei Verschlucken gesundheitsschädlich sein.

Mögliche gesundheitliche Auswirkungen: Nach Einatmen

Eine atemwegsreizende Wirkung dieses Produkts ist nicht bekannt.

Sensibilisierung der Haut/Atemwege

Eine sensibilisierende Wirkung dieses Produkts ist nicht bekannt.

Keimzellmutagenität

Mutagene Auswirkungen dieses Produkts sind nicht bekannt.

Karzinogenität

A: Allgemeine Produktinformationen

Karzinogene Auswirkungen dieses Produkts sind nicht bekannt.

B: Karzinogenität der Bestandteile

Dieses Produkt enthält keine Bestandteile, bei denen karzinogene Auswirkungen bekannt sind.

Reproduktionstoxizität

Reproduktionstoxische Auswirkungen dieses Produkts sind nicht bekannt.

Systemische Toxizität für bestimmtes Zielorgan: Einmalige Exposition

Eine systemische Toxizität dieses Produkts für ein bestimmtes Zielorgan bei einmaliger Exposition ist nicht bekannt.

Systemische Toxizität für bestimmtes Zielorgan: Wiederholte Exposition

Eine systemische Toxizität dieses Produkts für ein bestimmtes Zielorgan bei wiederholter Exposition ist nicht bekannt.

Aspirationsgefahr für die Atemwege

Keine Aspirationsgefahr.

Gefahr durch Bestandteile gemäß California Proposition 65

Dieses Produkt enthält keine Chemikalien, die dem Bundesstaat Kalifornien als Verursacher von Krebs, Geburtsschäden oder anderen Fortpflanzungsschäden bekannt sind.

ABSCHNITT 12: UMWELTBEZOGENE ANGABEN

Ökotoxizität

A: Allgemeine Produktinformationen

Ökotoxische Auswirkungen dieses Produkts sind nicht bekannt.

B: Analyse der Bestandteile – Ökotoxizität – Aquatische Toxizität

Es liegen keine Angaben zu den Bestandteilen des Produkts vor.

Persistenz/Abbaubarkeit

Es liegen keine Angaben für das Produkt vor.

Bioakkumulationspotenzial

Es liegen keine Angaben für das Produkt vor.

Mobilität im Boden

Es liegen keine Angaben für das Produkt vor.

ABSCHNITT 13: HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

Anweisungen zur Abfallentsorgung

Informationen zu den Handhabungsverfahren sind in Abschnitt 7 zu finden. Empfehlungen zur persönlichen Schutzausrüstung sind in Abschnitt 8 zu finden.

Entsorgung von kontaminierten Behältern oder Verpackungen

Es müssen alle örtlichen, regionalen und nationalen Vorschriften beachtet werden. Überschüssige und nicht wiederverwertbare Lösungen müssen bei einem zugelassenen Entsorgungsunternehmen abgegeben werden.

ABSCHNITT 14: ANGABEN ZUM TRANSPORT

UN-Angaben		Umweltgefahren	
Nummer:	Keine	Meeresschadstoff:	Keine
Versandbezeichnung:	Keine	Massengutbeförderung:	Keine
		Besondere	
Transportgefahrenklasse:	Keine	Vorsichtsmaßnahmen für den	Nicht
		Verwender:	zutreffend
Verpackungsgruppe:	Keine	IMDG-Angaben	
		Versandbezeichnung:	Keine

ABSCHNITT 15: RECHTSVORSCHRIFTEN

EU-Kennzeichnung und -Etikettierung:

Symbol(e):

Keine

Gefahrenhinweise:

Keine

Stoffanalyse – Verzeichnis

Bestandteil/CAS-Nr.	Aufgeführt		
	OSHA	CAN DSL	TSCA
Wasser 7732-18-5	Nein	Ja	Ja
Glycinpulver 56-40-6	Nein	Ja	Ja
Rinderserum 9048-46-8	Nicht zutreffend	Ja	Nicht zutreffend

ABSCHNITT 16: SONSTIGE ANGABEN

Ursprungszeugnis:

Produkte von Rindern, Schafen und/oder Ziegen, die bei der Herstellung von Produkten für Immuno Concepts verwendet werden, stammen von Tieren, die in den USA oder Kanada geboren und gezüchtet wurden, und enthalten keine gefährlichen Stoffe.

Hiermit bestätige ich, dass am Herkunftsort der Lieferungen und in einem Umkreis von 25 km zum Zeitpunkt der Herstellung oder des Versands gemäß Liste A der OIE keine Tierseuchen aufgetreten sind und in den letzten 24 Monaten keine Tierseuchen an dem Ort gemeldet wurden, an dem die Produkte und Produktbestandteile gewonnen und ermittelt wurden.

Rechtsgültige Unterschrift

Datum

Schlüssel/Legende

ACGIH = American Conference of Governmental Industrial Hygienists; ADG = Australian Code for the Transport of Dangerous Goods by Road and Rail; ADR/RID = European Agreement of Dangerous Goods by Road/Rail; AS = Standards Australia; DFG = Deutsche Forschungsgemeinschaft; DOT = Department of Transportation; DSL = Domestic Substances List; EEC = European Economic Community; EINECS = European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances; ELINCS = European List of Notified Chemical Substances; EU = Europäische Union; HMIS = Hazardous Materials Identification System; IARC = International Agency for Research on Cancer; IMO = International Maritime Organization; IATA = International Air Transport Association; MAK = Maximum Concentration Value in the Workplace; NDSL = Non-Domestic Substances List; NFPA = National Fire Protection Association; NOHSC = National Occupational Health & Safety Commission; NTP = National Toxicology Program; STEL = Short-term Exposure Limit; TDG = Transportation of Dangerous Goods; TLV = Threshold Limit Value; TSCA = Toxic Substances Control Act; TWA = Time Weighted Average

Literaturhinweise

Auf Anfrage erhältlich.

Die oben genannten Angaben gelten als richtig, erheben jedoch nicht den Anspruch auf Vollständigkeit und dienen daher nur als Richtwerte. Die Haftung der Immuno Concepts, N.A. Ltd. für jegliche Schäden, die sich aus der Nutzung oder dem Kontakt mit dem oben genannten Produkt ergeben, ist ausgeschlossen.

Copyright 2020, Immuno Concepts, N.A. Ltd.

Die Lizenz wurde zur Erstellung unbegrenzter Papierkopien für den internen Gebrauch erteilt.

ABSCHNITT 1: KENNUNG

Produktidentifikator: HISTOFLUOR® IgG-Fluoreszenz-Antikörperreagenz (Nagetiere)

Empfohlene Verwendung und Verwendungsbeschränkungen: Nur für die In-vitro-Diagnostik bestimmt

Verantwortliche Stelle:

Name: Immuno Concepts N.A. Ltd.

Anschrift: 9825 Goethe Road Suite 350, Sacramento, CA, 95827, USA

www.immunoconcepts.com

Technischer Support: 1-800-251-5115; technicalsupport@immunoconcepts.com

ABSCHNITT 2: MÖGLICHE GEFAHREN

Chemische Einstufung(en)

Keine Einstufung gemäß EG-Verordnung Nr. 1272/2008

Signalwort

Keine

Gefahrenhinweis(e)

Keine

Symbol(e)

Keine

Sicherheitshinweis(e)

Keine

ABSCHNITT 3: ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

Gefährliche und ungefährliche Bestandteile werden nur bei einer Konzentration von mindestens 1 % (0,1 % bei Karzinogenen) aufgeführt.

Bestandteil	CAS-Nr.	Prozentbereich
Wasser	7732-18-5	> 95 %*
Glycinpulver	56-40-6	< 3 %*
Tierserum	NA	Proprietäre Informationen

* Die genaue prozentuale Zusammensetzung unterliegt dem Betriebsgeheimnis.

Dieses Produkt enthält Stoffe tierischen Ursprungs.

ABSCHNITT 4: ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN

Erste Hilfe: Nach Augenkontakt

Die Augen unverzüglich mindestens 15 Minuten lang mit reichlich Wasser ausspülen. Bei anhaltender Reizung ärztliche Hilfe hinzuziehen.

Erste Hilfe: Nach Hautkontakt

Sofort mit Wasser und Seife abwaschen. Bei anhaltender Reizung ärztliche Hilfe hinzuziehen.

Erste Hilfe: Nach Verschlucken

Bei Verschlucken des Stoffs sofort ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen. Kein Erbrechen herbeiführen.

Erste Hilfe: Nach Einatmen

Die Person aus dem Gefahrenbereich an die frische Luft bringen. Falls die betroffene Person nicht atmet, eine künstliche Beatmung durchführen.

ABSCHNITT 5: MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

Allgemeine Brandgefahren

Keine; Informationen zu den Brandeigenschaften sind in Abschnitt 9 zu finden.

Gefährliche Verbrennungsprodukte

Spuren giftiger Dämpfe und giftigen Rauchs.

Löschmittel

Kohlendioxid, Trockenlöschmittel, Sprühwasser oder alkoholbeständigen Schaum verwenden.

Ungeeignete Löschmittel

Keine

Brandschutzausrüstung/Anweisungen

Zur Brandbekämpfung sollte eine vollständige Schutzausrüstung getragen werden. Dem Brand ausgesetzte Behälter durch Besprühen mit Wasser kühlen.

ABSCHNITT 6: MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

Behebung und Neutralisierung

Keine

Methoden und Material für Reinigung

Den Stoff mit inertem, saugfähigem Material aufnehmen. In geeignetem verschlossenem Behälter aufbewahren und zur Entsorgung geben. Den Bereich lüften und die Verschüttungsstelle nach Abschluss der Materialbeseitigung reinigen.

Notfallmaßnahmen

Den Bereich isolieren. Nicht benötigtes Personal fernhalten.

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen und Schutzausrüstung

Geeignete Schutzkleidung tragen, um Hautkontakt möglichst zu vermeiden.

Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

Prävention von sekundären Gefahren

Keine

ABSCHNITT 7: HANDHABUNG UND LAGERUNG

Handhabungsverfahren

Nach Gebrauch Haut gründlich abwaschen.

Lagerungsverfahren

Behälter dicht verschlossen an einem trockenen, kühlen und gut belüfteten Ort aufbewahren.

Unverträglichkeiten

Kontakt mit starken Oxidationsmitteln, Metallen sowie starken Säuren und Basen vermeiden.

ABSCHNITT 8: BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION/PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNGEN

Expositionsgrenzwerte der Bestandteile

Dieses Produkt enthält keine Stoffe mit Arbeitsplatzgrenzwerten.

Technische Maßnahmen

Sicherstellen, dass Augen- und Notduschen in der Nähe des Arbeitsbereichs vorhanden sind. Für eine ausreichende Belüftung sorgen.

Persönliche Schutzausrüstung: Atemschutz

Falls die Expositionsgrenzwerte überschritten wurden oder falls Reizungen oder andere Symptome auftreten, von NIOSH/MSHA zugelassene Atemschutzgeräte verwenden.

Persönliche Schutzausrüstung: Handschutz

Undurchlässige Handschuhe tragen.

Persönliche Schutzausrüstung: Augenschutz

Von NIOSH zugelassene Schutzbrille oder Gesichtsschutz tragen.

Persönliche Schutzausrüstung: Haut- und Körperschutz

Einen Laborkittel tragen, um Hautkontakt möglichst zu vermeiden.

ABSCHNITT 9: PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

Aussehen:	Blau	Obere Zündgrenze:	Nicht bestimmt
Aggregatzustand:	Flüssig	Untere Zündgrenze:	Nicht bestimmt
Geruch:	Geruchlos	Dampfdruck:	Nicht bestimmt
Geruchsschwelle:	Nicht bestimmt	Dampfdichte:	Nicht bestimmt
pH-Wert:	7,4 ± 0,2	Relative Dichte:	Nicht bestimmt
Schmelz-/Gefrierpunkt:	Nicht bestimmt	Löslichkeit(en):	Nicht bestimmt
Siedepunkt:	Nicht bestimmt	Verteilungskoeffizient (n-Octanol/Wasser):	Nicht bestimmt
Flammpunkt:	Nicht bestimmt	Zündtemperatur:	Nicht bestimmt
Verdampfungsgeschwindigkeit:	Nicht bestimmt	Zersetzungstemperatur:	Nicht bestimmt

Entzündbarkeit (fest, Nicht bestimmt
gasförmig):

Viskosität: Nicht bestimmt

ABSCHNITT 10: STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

Chemische Stabilität

Der Stoff ist stabil.

Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Treten nicht auf.

Zu vermeidende Bedingungen

Keine

Unverträgliche Materialien

Kontakt mit starken Oxidationsmitteln, Metallen sowie starken Säuren und Basen vermeiden.

Gefährliche Zersetzungsprodukte

Reizende, giftige Dämpfe und Gase.

ABSCHNITT 11: TOXIKOLOGISCHE ANGABEN

Akute Toxizität:

Analyse der Bestandteile – LD50/LC50

Glycin (56-40-6)

Oral LD50: Maus 4920 mg/kg; Ratte 7930 mg/kg

Dermal LD50: keine Daten vorhanden

Inhalativ LD50: keine Daten vorhanden

Tierserum (NA)

Keine Daten vorhanden.

Mögliche gesundheitliche Auswirkungen: Hautätzende Wirkung/Reizung

Eine hautreizende Wirkung dieses Produkts ist nicht bekannt.

Mögliche gesundheitliche Auswirkungen: Kritische Augenschädigungen/Reizung

Eine augenreizende Wirkung dieses Produkts ist nicht bekannt.

Mögliche gesundheitliche Auswirkungen: Nach Verschlucken

Kann bei Verschlucken gesundheitsschädlich sein.

Mögliche gesundheitliche Auswirkungen: Nach Einatmen

Eine atemwegsreizende Wirkung dieses Produkts ist nicht bekannt.

Sensibilisierung der Haut/Atemwege

Eine sensibilisierende Wirkung dieses Produkts ist nicht bekannt.

Keimzellmutagenität

Mutagene Auswirkungen dieses Produkts sind nicht bekannt.

Karzinogenität

A: Allgemeine Produktinformationen

Karzinogene Auswirkungen dieses Produkts sind nicht bekannt.

B: Karzinogenität der Bestandteile

Dieses Produkt enthält keine Bestandteile, bei denen karzinogene Auswirkungen bekannt sind.

Reproduktionstoxizität

Reproduktionstoxische Auswirkungen dieses Produkts sind nicht bekannt.

Systemische Toxizität für bestimmtes Zielorgan: Einmalige Exposition

Eine systemische Toxizität dieses Produkts für ein bestimmtes Zielorgan bei einmaliger Exposition ist nicht bekannt.

Systemische Toxizität für bestimmtes Zielorgan: Wiederholte Exposition

Eine systemische Toxizität dieses Produkts für ein bestimmtes Zielorgan bei wiederholter Exposition ist nicht bekannt.

Aspirationsgefahr für die Atemwege

Keine Aspirationsgefahr.

Gefahr durch Bestandteile gemäß California Proposition 65

Dieses Produkt enthält keine Chemikalien, die dem Bundesstaat Kalifornien als Verursacher von Krebs, Geburtsschäden oder anderen Fortpflanzungsschäden bekannt sind.

ABSCHNITT 12: UMWELTBEZOGENE ANGABEN

Ökotoxizität

A: Allgemeine Produktinformationen

Ökotoxische Auswirkungen dieses Produkts sind nicht bekannt.

B: Analyse der Bestandteile – Ökotoxizität – Aquatische Toxizität

Es liegen keine Angaben zu den Bestandteilen des Produkts vor.

Persistenz/Abbaubarkeit

Es liegen keine Angaben für das Produkt vor.

Bioakkumulationspotenzial

Es liegen keine Angaben für das Produkt vor.

Mobilität im Boden

Es liegen keine Angaben für das Produkt vor.

ABSCHNITT 13: HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

Anweisungen zur Abfallentsorgung

Informationen zu den Handhabungsverfahren sind in Abschnitt 7 zu finden. Empfehlungen zur persönlichen Schutzausrüstung sind in Abschnitt 8 zu finden.

Entsorgung von kontaminierten Behältern oder Verpackungen

Es müssen alle örtlichen, regionalen und nationalen Vorschriften beachtet werden. Überschüssige und nicht wiederverwertbare Lösungen müssen bei einem zugelassenen Entsorgungsunternehmen abgegeben werden.

ABSCHNITT 14: ANGABEN ZUM TRANSPORT

UN-Angaben		Umweltgefahren	
Nummer:	Keine	Meeresschadstoff:	Keine
Versandbezeichnung:	Keine	Massengutbeförderung:	Keine
		Besondere	
Transportgefahrenklasse:	Keine	Vorsichtsmaßnahmen für den	Nicht
		Verwender:	zutreffend
Verpackungsgruppe:	Keine	IMDG-Angaben	
		Versandbezeichnung:	Keine

ABSCHNITT 15: RECHTSVORSCHRIFTEN

EU-Kennzeichnung und -Etikettierung:

Symbol(e):

Keine

Gefahrenhinweise:

Keine

Stoffanalyse – Verzeichnis

Bestandteil/CAS-Nr.	Aufgeführt		
	OSHA	CAN DSL	TSCA
Wasser 7732-18-5	Nein	Ja	Ja
Glycinpulver 56-40-6	Nein	Ja	Ja
Tierserum NA	Nicht zutreffend	Nicht zutreffend	Nicht zutreffend

ABSCHNITT 16: SONSTIGE ANGABEN

Ursprungszeugnis:

Produkte von Rindern, Schafen und/oder Ziegen, die bei der Herstellung von Produkten für Immuno Concepts verwendet werden, stammen von Tieren, die in den USA oder Kanada geboren und gezüchtet wurden, und enthalten keine gefährlichen Stoffe.

Hiermit bestätige ich, dass am Herkunftsort der Lieferungen und in einem Umkreis von 25 km zum Zeitpunkt der Herstellung oder des Versands gemäß Liste A der OIE keine Tierseuchen aufgetreten sind und in den letzten 24 Monaten keine Tierseuchen an dem Ort gemeldet wurden, an dem die Produkte und Produktbestandteile gewonnen und ermittelt wurden.

Rechtsgültige Unterschrift

Datum

Schlüssel/Legende

ACGIH = American Conference of Governmental Industrial Hygienists; ADG = Australian Code for the Transport of Dangerous Goods by Road and Rail; ADR/RID = European Agreement of Dangerous Goods by Road/Rail; AS = Standards Australia; DFG = Deutsche Forschungsgemeinschaft; DOT = Department of Transportation; DSL = Domestic Substances List; EEC = European Economic Community; EINECS = European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances; ELINCS = European List of Notified Chemical Substances; EU = Europäische Union; HMIS = Hazardous Materials Identification System; IARC = International Agency for Research on Cancer; IMO = International Maritime Organization; IATA = International Air Transport Association; MAK = Maximum Concentration Value in the Workplace; NDSL = Non-Domestic Substances List; NFPA = National Fire Protection Association; NOHSC = National Occupational Health & Safety Commission; NTP = National Toxicology Program; STEL = Short-term Exposure Limit; TDG = Transportation of Dangerous Goods; TLV = Threshold Limit Value; TSCA = Toxic Substances Control Act; TWA = Time Weighted Average

Literaturhinweise

Auf Anfrage erhältlich.

Die oben genannten Angaben gelten als richtig, erheben jedoch nicht den Anspruch auf Vollständigkeit und dienen daher nur als Richtwerte. Die Haftung der Immuno Concepts, N.A. Ltd. für jegliche Schäden, die sich aus der Nutzung oder dem Kontakt mit dem oben genannten Produkt ergeben, ist ausgeschlossen.

Copyright 2018, Immuno Concepts, N.A. Ltd.

Die Lizenz wurde zur Erstellung unbegrenzter Papierkopien für den internen Gebrauch erteilt.

ABSCHNITT 1: KENNUNG**Produktidentifikator:** PBS-Pufferpulver**Empfohlene Verwendung und Verwendungsbeschränkungen:** Nur für die In-vitro-Diagnostik bestimmt**Verantwortliche Stelle:**

Name: Immuno Concepts N.A. Ltd.

Anschrift: 9825 Goethe Road Suite 350, Sacramento, CA, 95827, USA

www.immunoconcepts.comTechnischer Support: 1-800-251-5115; technicalsupport@immunoconcepts.com**ABSCHNITT 2: MÖGLICHE GEFAHREN****Chemische Einstufung(en)**

Keine Einstufung gemäß EG-Verordnung Nr. 1272/2008

Signalwort

Keine

Gefahrenhinweis(e)

Keine

Symbol(e)

Keine

Sicherheitshinweis(e)

Keine

ABSCHNITT 3: ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

Gefährliche und ungefährliche Bestandteile werden nur bei einer Konzentration von mindestens 1 % (0,1 % bei Karzinogenen) aufgeführt.

Bestandteil	CAS-Nr.	Prozentbereich
Natriumchlorid	7647-14-5	> 85 %*
Natriumphosphat, dibasisch	7558-79-4	< 12 %*
Natriumphosphat, monobasisch, Monohydrat	10049-21-5	< 3 %*

* Die genaue prozentuale Zusammensetzung unterliegt dem Betriebsgeheimnis.

ABSCHNITT 4: ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN**Erste Hilfe: Nach Augenkontakt**

Die Augen unverzüglich mindestens 15 Minuten lang mit reichlich Wasser ausspülen. Bei anhaltender Reizung ärztliche Hilfe hinzuziehen.

Erste Hilfe: Nach Hautkontakt

Sofort mit Wasser und Seife abwaschen. Bei anhaltender Reizung ärztliche Hilfe hinzuziehen.

Erste Hilfe: Nach Verschlucken

Bei Verschlucken des Stoffs sofort ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen. Kein Erbrechen herbeiführen.

Erste Hilfe: Nach Einatmen

Die Person aus dem Gefahrenbereich an die frische Luft bringen. Falls die betroffene Person nicht atmet, eine künstliche Beatmung durchführen.

ABSCHNITT 5: MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG**Allgemeine Brandgefahren**

Keine; Informationen zu den Brandeigenschaften sind in Abschnitt 9 zu finden.

Gefährliche Verbrennungsprodukte

Kontakt mit Säure oder Wasser kann zur Bildung von dampfförmiger Stickstoffwasserstoffsäure führen.

Löschmittel

Kohlendioxid, Trockenlöschmittel, Sprühwasser oder alkoholbeständigen Schaum verwenden.

Ungeeignete Löschmittel

Keine

Brandschutzausrüstung/Anweisungen

Zur Brandbekämpfung sollte eine vollständige Schutzausrüstung getragen werden. Dem Brand ausgesetzte Behälter durch Besprühen mit Wasser kühlen.

ABSCHNITT 6: MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG**Behebung und Neutralisierung**

Keine

Methoden und Material für Reinigung

Material aufsaugen oder zusammenkehren. In geeignetem verschlossenem Behälter aufbewahren und zur Entsorgung geben. Den Bereich lüften und die Verschüttungsstelle nach Abschluss der Materialbeseitigung reinigen.

Notfallmaßnahmen

Den Bereich isolieren. Nicht benötigtes Personal fernhalten.

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen und Schutzausrüstung

Geeignete Schutzkleidung tragen, um Hautkontakt möglichst zu vermeiden.

Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

Prävention von sekundären Gefahren

Keine

ABSCHNITT 7: HANDHABUNG UND LAGERUNG**Handhabungsverfahren**

Nach Gebrauch Haut gründlich abwaschen.

Lagerungsverfahren

Behälter dicht verschlossen an einem trockenen, kühlen und gut belüfteten Ort aufbewahren.

Unverträglichkeiten

Kontakt mit Metallen, starken Oxidationsmitteln, starken Säuren, Bromtrifluorid, Nitroverbindungen, Dichlormaleinsäure-anhydrid und Harnstoff vermeiden.

ABSCHNITT 8: BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION/PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNGEN**Expositionsgrenzwerte der Bestandteile**

Dieses Produkt enthält keine Stoffe mit Arbeitsplatzgrenzwerten.

Technische Maßnahmen

Sicherstellen, dass Augen- und Notduschen in der Nähe des Arbeitsbereichs vorhanden sind. Für eine ausreichende Belüftung sorgen.

Persönliche Schutzausrüstung: Atemschutz

Falls die Expositionsgrenzwerte überschritten wurden oder falls Reizungen oder andere Symptome auftreten, von NIOSH/MSHA zugelassene Atemschutzgeräte verwenden.

Persönliche Schutzausrüstung: Handschutz

Undurchlässige Handschuhe tragen.

Persönliche Schutzausrüstung: Augenschutz

Von NIOSH zugelassene Schutzbrille oder Gesichtsschutz tragen.

Persönliche Schutzausrüstung: Haut- und Körperschutz

Einen Laborkittel tragen, um Hautkontakt möglichst zu vermeiden.

ABSCHNITT 9: PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

Aussehen:	Weiß	Obere Zündgrenze:	Nicht bestimmt
Aggregatzustand:	Fest (Pulver)	Untere Zündgrenze:	Nicht bestimmt
Geruch:	Geruchlos	Dampfdruck:	Nicht bestimmt
Geruchsschwelle:	Nicht bestimmt	Dampfdichte:	Nicht bestimmt
pH-Wert:	7,3 ± 0,2	Relative Dichte:	Nicht bestimmt
Schmelz-/Gefrierpunkt:	Nicht bestimmt	Löslichkeit(en):	Nicht bestimmt
Siedepunkt:	Nicht bestimmt	Verteilungskoeffizient (n-Octanol/Wasser):	Nicht bestimmt
Flammpunkt:	Nicht bestimmt	Zündtemperatur:	Nicht bestimmt
Verdampfungsgeschwindigkeit:	Nicht bestimmt	Zersetzungstemperatur:	Nicht bestimmt
Entzündbarkeit (fest, gasförmig):	Nicht bestimmt	Viskosität:	Nicht bestimmt

ABSCHNITT 10: STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

Chemische Stabilität

Das Material ist stabil und absorbiert Feuchtigkeit oder Wasser aus der Luft.

Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Treten nicht auf.

Zu vermeidende Bedingungen

Hohe Temperaturen, Staubbildung, Kontakt mit feuchter Luft oder Wasser.

Unverträgliche Materialien

Kontakt mit Metallen, starken Oxidationsmitteln, starken Säuren, Bromtrifluorid, Nitroverbindungen, Dichlormaleinsäure-anhydrid und Harnstoff vermeiden.

Gefährliche Zersetzungsprodukte

Chlorwasserstoff, Natriumoxid

ABSCHNITT 11: TOXIKOLOGISCHE ANGABEN

Akute Toxizität:

Analyse der Bestandteile – LD50/LC50

Natriumchlorid (7647-14-5)

Oral LD50: Maus 4 g/kg; Ratte 3 g/kg

Dermal LD50: Kaninchen >10 g/kg

Inhalativ LC50: Ratte > 42 g/m³ 1 h

Natriumphosphat, dibasisch (7558-79-4)

Oral LD50: Ratte 17 g/kg

Dermal LD50: keine Daten vorhanden

Inhalativ LD50: keine Daten vorhanden

Natriumphosphat, monobasisch, Monohydrat (10049-21-5)

Keine Daten verfügbar

Mögliche gesundheitliche Auswirkungen: Hautätzende Wirkung/Reizung

Kann Hautreizungen auslösen.

Mögliche gesundheitliche Auswirkungen: Kritische Augenschädigungen/Reizung

Kann Reizungen der Augen verursachen.

Mögliche gesundheitliche Auswirkungen: Nach Verschlucken

Kann Reizungen des Verdauungstrakts verursachen.

Mögliche gesundheitliche Auswirkungen: Nach Einatmen

Kann die Atemwege reizen.

Sensibilisierung der Haut/Atemwege

Eine sensibilisierende Wirkung dieses Produkts ist nicht bekannt.

Keimzellmutagenität

Mutagene Auswirkungen dieses Produkts sind nicht bekannt.

Karzinogenität

A: Allgemeine Produktinformationen

Karzinogene Auswirkungen dieses Produkts sind nicht bekannt.

B: Karzinogenität der Bestandteile

Dieses Produkt enthält keine Bestandteile, bei denen karzinogene Auswirkungen bekannt sind.

Reproduktionstoxizität

Reproduktionstoxische Auswirkungen dieses Produkts sind nicht bekannt.

Systemische Toxizität für bestimmtes Zielorgan: Einmalige Exposition

Eine systemische Toxizität dieses Produkts für ein bestimmtes Zielorgan bei einmaliger Exposition ist nicht bekannt.

Systemische Toxizität für bestimmtes Zielorgan: Wiederholte Exposition

Eine systemische Toxizität dieses Produkts für ein bestimmtes Zielorgan bei wiederholter Exposition ist nicht bekannt.

Aspirationsgefahr für die Atemwege

Keine Aspirationsgefahr.

Gefahr durch Bestandteile gemäß California Proposition 65

Dieses Produkt enthält keine Chemikalien, die dem Bundesstaat Kalifornien als Verursacher von Krebs, Geburtsschäden oder anderen Fortpflanzungsschäden bekannt sind.

ABSCHNITT 12: UMWELTBEZOGENE ANGABEN

Ökotoxizität

A: Allgemeine Produktinformationen

Ökotoxische Auswirkungen dieses Produkts sind nicht bekannt.

B: Analyse der Bestandteile – Ökotoxizität – Aquatische Toxizität

Es liegen keine Angaben zu den Bestandteilen dieses Produkts vor.

Persistenz/Abbaubarkeit

Es liegen keine Angaben für das Produkt vor.

Bioakkumulationspotenzial

Es liegen keine Angaben für das Produkt vor.

Mobilität im Boden

Es liegen keine Angaben für das Produkt vor.

ABSCHNITT 13: HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

Anweisungen zur Abfallentsorgung

Informationen zu den Handhabungsverfahren sind in Abschnitt 7 zu finden. Empfehlungen zur persönlichen Schutzausrüstung sind in Abschnitt 8 zu finden.

Entsorgung von kontaminierten Behältern oder Verpackungen

Es müssen alle örtlichen, regionalen und nationalen Vorschriften beachtet werden. Überschüssige und nicht wiederverwertbare Lösungen müssen bei einem zugelassenen Entsorgungsunternehmen abgegeben werden.

ABSCHNITT 14: ANGABEN ZUM TRANSPORT

UN-Angaben		Umweltgefahren	
Nummer:	Keine	Meeresschadstoff:	Keine
Versandbezeichnung:	Keine	Massengutbeförderung:	Keine
		Besondere	
Transportgefahrenklasse:	Keine	Vorsichtsmaßnahmen für den	Nicht
		Verwender:	zutreffend
Verpackungsgruppe:	Keine	IMDG-Angaben	
		Versandbezeichnung:	Keine

ABSCHNITT 15: RECHTSVORSCHRIFTEN

EU-Kennzeichnung und -Etikettierung:

Symbol(e):

Keine

Gefahrenhinweise:

Keine

Stoffanalyse – Verzeichnis

Bestandteil/CAS-Nr.	Aufgeführt		
	OSHA	CAN DSL	TSCA
Natriumchlorid 7647-14-5	Nein	Ja	Ja

Natriumphosphat, dibasisch 7558-79-4	Nein	Ja	Ja
Natriumphosphat, monobasisch, Monohydrat 10049-21-5	Nein	Nein	Nein

ABSCHNITT 16: SONSTIGE ANGABEN

Schlüssel/Legende

ACGIH = American Conference of Governmental Industrial Hygienists; ADG = Australian Code for the Transport of Dangerous Goods by Road and Rail; ADR/RID = European Agreement of Dangerous Goods by Road/Rail; AS = Standards Australia; DFG = Deutsche Forschungsgemeinschaft; DOT = Department of Transportation; DSL = Domestic Substances List; EEC = European Economic Community; EINECS = European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances; ELINCS = European List of Notified Chemical Substances; EU = Europäische Union; HMIS = Hazardous Materials Identification System; IARC = International Agency for Research on Cancer; IMO = International Maritime Organization; IATA = International Air Transport Association; MAK = Maximum Concentration Value in the Workplace; NDSL = Non-Domestic Substances List; NFPA = National Fire Protection Association; NOHSC = National Occupational Health & Safety Commission; NTP = National Toxicology Program; STEL = Short-term Exposure Limit; TDG = Transportation of Dangerous Goods; TLV = Threshold Limit Value; TSCA = Toxic Substances Control Act; TWA = Time Weighted Average

Literaturhinweise

Auf Anfrage erhältlich.

Die oben genannten Angaben gelten als richtig, erheben jedoch nicht den Anspruch auf Vollständigkeit und dienen daher nur als Richtwerte. Die Haftung der Immuno Concepts, N.A. Ltd. für jegliche Schäden, die sich aus der Nutzung oder dem Kontakt mit dem oben genannten Produkt ergeben, ist ausgeschlossen.

Copyright 2015, Immuno Concepts, N.A. Ltd.

Die Lizenz wurde zur Erstellung unbegrenzter Papierkopien für den internen Gebrauch erteilt

ABSCHNITT 1: KENNUNG**Produktidentifikator:** Eindeckmedien**Empfohlene Verwendung und Verwendungsbeschränkungen:** Nur für die In-vitro-Diagnostik bestimmt**Verantwortliche Stelle:**

Name: Immuno Concepts N.A. Ltd.

Anschrift: 9825 Goethe Road Suite 350, Sacramento, CA, 95827, USA

www.immunoconcepts.comTechnischer Support: 1-800-251-5115; technicalsupport@immunoconcepts.com**ABSCHNITT 2: MÖGLICHE GEFAHREN****Chemische Einstufung(en)**

Keine Einstufung gemäß EG-Verordnung Nr. 1272/2008

Signalwort

Keine

Gefahrenhinweis(e)

Keine

Symbol(e)

Keine

Sicherheitshinweis(e)

Keine

ABSCHNITT 3: ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

Gefährliche und ungefährliche Bestandteile werden nur bei einer Konzentration von mindestens 1 % (0,1 % bei Karzinogenen) aufgeführt.

Bestandteil	CAS-Nr.	Prozentbereich
Glycerin	56-81-5	< 80 %*
Wasser	7732-18-5	< 20 %*
DABCO®	280-57-9	1 %

* Die genaue prozentuale Zusammensetzung unterliegt dem Betriebsgeheimnis.

ABSCHNITT 4: ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN**Erste Hilfe: Nach Augenkontakt**

Die Augen unverzüglich mindestens 15 Minuten lang mit reichlich Wasser ausspülen. Bei anhaltender Reizung ärztliche Hilfe hinzuziehen.

Erste Hilfe: Nach Hautkontakt

Sofort mit Wasser und Seife abwaschen. Bei anhaltender Reizung ärztliche Hilfe hinzuziehen.

Erste Hilfe: Nach Verschlucken

Bei Verschlucken des Stoffs sofort ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen. Kein Erbrechen herbeiführen.

Erste Hilfe: Nach Einatmen

Die Person aus dem Gefahrenbereich an die frische Luft bringen. Falls die betroffene Person nicht atmet, eine künstliche Beatmung durchführen.

ABSCHNITT 5: MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG**Allgemeine Brandgefahren**

Keine; Informationen zu den Brandeigenschaften sind in Abschnitt 9 zu finden.

Gefährliche Verbrennungsprodukte

Geruchlos

Löschmittel

Kohlendioxid, Trockenlöschmittel, Sprühwasser oder alkoholbeständigen Schaum verwenden.

Ungeeignete Löschmittel

Keine

Brandschutzausrüstung/Anweisungen

Zur Brandbekämpfung sollte eine vollständige Schutzausrüstung getragen werden. Dem Brand ausgesetzte Behälter durch Besprühen mit Wasser kühlen.

ABSCHNITT 6: MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

Behebung und Neutralisierung

Keine

Methoden und Material für Reinigung

Den Stoff mit inertem, saugfähigem Material aufnehmen. In geeignetem verschlossenem Behälter aufbewahren und zur Entsorgung geben. Den Bereich lüften und die Verschüttungsstelle nach Abschluss der Materialbeseitigung reinigen.

Notfallmaßnahmen

Den Bereich isolieren. Nicht benötigtes Personal fernhalten.

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen und Schutzausrüstung

Geeignete Schutzkleidung tragen, um Hautkontakt möglichst zu vermeiden.

Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

Prävention von sekundären Gefahren

Keine

ABSCHNITT 7: HANDHABUNG UND LAGERUNG

Handhabungsverfahren

Nach Gebrauch Haut gründlich abwaschen.

Lagerungsverfahren

Behälter dicht verschlossen an einem trockenen, kühlen und gut belüfteten Ort aufbewahren.

Unverträglichkeiten

Kontakt mit starken Oxidationsmitteln vermeiden.

ABSCHNITT 8: BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION/PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNGEN

Expositionsgrenzwerte der Bestandteile

Glycerin (56-81-5)

OSHA: 5 mg/m³ TWA; 15 mg/m³ TWA

Quebec: 10 mg/m³

Mexiko: 10 mg/m³ TWA [OEL]

Ontario: 10 mg/m³ TWAEV

DABCO® (280-57-9)

Keine Arbeitsplatzgrenzwerte

Technische Maßnahmen

Sicherstellen, dass Augen- und Notduschen in der Nähe des Arbeitsbereichs vorhanden sind. Für eine ausreichende Belüftung sorgen.

Persönliche Schutzausrüstung: Atemschutz

Falls die Expositionsgrenzwerte überschritten wurden oder falls Reizungen oder andere Symptome auftreten, von NIOSH/MSHA zugelassene Atemschutzgeräte verwenden.

Persönliche Schutzausrüstung: Handschutz

Undurchlässige Handschuhe tragen.

Persönliche Schutzausrüstung: Augenschutz

Von NIOSH zugelassene Schutzbrille oder Gesichtsschutz tragen.

Persönliche Schutzausrüstung: Haut- und Körperschutz

Einen Laborkittel tragen, um Hautkontakt möglichst zu vermeiden.

ABSCHNITT 9: PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

Aussehen:	Farblos	Obere Zündgrenze:	Nicht bestimmt
Aggregatzustand:	Flüssig	Untere Zündgrenze:	Nicht bestimmt
Geruch:	Geruchlos	Dampfdruck:	Nicht bestimmt
Geruchsschwelle:	Nicht bestimmt	Dampfdichte:	Nicht bestimmt
pH-Wert:	9,5 ± 0,3	Relative Dichte:	Nicht bestimmt
Schmelz-/Gefrierpunkt:	Nicht bestimmt	Löslichkeit(en):	Nicht bestimmt
Siedepunkt:	Nicht bestimmt	Verteilungskoeffizient (n-Octanol/Wasser):	Nicht bestimmt
Flammpunkt:	Nicht bestimmt	Zündtemperatur:	Nicht bestimmt
Verdampfungsgeschwindigkeit:	Nicht bestimmt	Zersetzungstemperatur:	Nicht bestimmt
Entzündbarkeit (fest, gasförmig):	Nicht bestimmt	Viskosität:	Nicht bestimmt

ABSCHNITT 10: STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

Chemische Stabilität

Der Stoff ist stabil.

Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Treten nicht auf.

Zu vermeidende Bedingungen

Keine

Unverträgliche Materialien

Kontakt mit starken Oxidationsmitteln vermeiden.

Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine

ABSCHNITT 11: TOXIKOLOGISCHE ANGABEN

Akute Toxizität:

Analyse der Bestandteile – LD50/LC50

Glycerin (56-81-5)

Oral LD50: Ratte 12600 mg/kg
 Dermal LD50: Kaninchen 10 g/kg
 Inhalativ LC50: Ratte 570 mg/m³ 1 h

DABCO® (280-57-9)

Oral LD50: Ratte 1700 mg/kg
 Dermal LD50: keine Daten vorhanden
 Inhalativ LD50: keine Daten vorhanden

Mögliche gesundheitliche Auswirkungen: Hautätzende Wirkung/Reizung

Eine hautreizende Wirkung dieses Produkts ist nicht bekannt.

Mögliche gesundheitliche Auswirkungen: Kritische Augenschädigungen/Reizung

Eine augenreizende Wirkung dieses Produkts ist nicht bekannt.

Mögliche gesundheitliche Auswirkungen: Nach Verschlucken

Kann bei Verschlucken gesundheitsschädlich sein.

Mögliche gesundheitliche Auswirkungen: Nach Einatmen

Eine atemwegsreizende Wirkung dieses Produkts ist nicht bekannt.

Sensibilisierung der Haut/Atemwege

Eine sensibilisierende Wirkung dieses Produkts ist nicht bekannt.

Keimzellmutagenität

Mutagene Auswirkungen dieses Produkts sind nicht bekannt.

Karzinogenität

A: Allgemeine Produktinformationen

Karzinogene Auswirkungen dieses Produkts sind nicht bekannt.

B: Karzinogenität der Bestandteile

Dieses Produkt enthält keine Bestandteile, bei denen karzinogene Auswirkungen bekannt sind.

Reproduktionstoxizität

Reproduktionstoxische Auswirkungen dieses Produkts sind nicht bekannt.

Systemische Toxizität für bestimmtes Zielorgan: Einmalige Exposition

Eine systemische Toxizität dieses Produkts für ein bestimmtes Zielorgan bei einmaliger Exposition ist nicht bekannt.

Systemische Toxizität für bestimmtes Zielorgan: Wiederholte Exposition

Eine systemische Toxizität dieses Produkts für ein bestimmtes Zielorgan bei wiederholter Exposition ist nicht bekannt.

Aspirationsgefahr für die Atemwege

Keine Aspirationsgefahr.

Gefahr durch Bestandteile gemäß California Proposition 65

Dieses Produkt enthält keine Chemikalien, die dem Bundesstaat Kalifornien als Verursacher von Krebs, Geburtsschäden oder anderen Fortpflanzungsschäden bekannt sind.

ABSCHNITT 12: UMWELTBEZOGENE ANGABEN

Ökotoxizität

A: Allgemeine Produktinformationen

Ökotoxische Auswirkungen dieses Produkts sind nicht bekannt.

B: Analyse der Bestandteile – Ökotoxizität – Aquatische Toxizität

Glycerin (56-81-5)

Test und Spezies

96 h LC50 Süßwasserfisch	51-57 ml/l
> 24 h EC50 Wasserfloh	500 mg/l

DABCO® (280-57-9)

Test und Spezies

96 h LC50 Dickkopfelritze	1730 mg/l
48 h EC50 Wasserfloh	92 mg/l

Persistenz/Abbaubarkeit

Es liegen keine Angaben für das Produkt vor.

Bioakkumulationspotenzial

Es liegen keine Angaben für das Produkt vor.

Mobilität im Boden

Es liegen keine Angaben für das Produkt vor.

ABSCHNITT 13: HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

Anweisungen zur Abfallentsorgung

Informationen zu den Handhabungsverfahren sind in Abschnitt 7 zu finden. Empfehlungen zur persönlichen Schutzausrüstung sind in Abschnitt 8 zu finden.

Entsorgung von kontaminierten Behältern oder Verpackungen

Es müssen alle örtlichen, regionalen und nationalen Vorschriften beachtet werden. Überschüssige und nicht wiederverwertbare Lösungen müssen bei einem zugelassenen Entsorgungsunternehmen abgegeben werden.

ABSCHNITT 14: ANGABEN ZUM TRANSPORT

UN-Angaben		Umweltgefahren	
Nummer:	Keine	Meeresschadstoff:	Keine
Versandbezeichnung:	Keine	Massengutbeförderung:	Keine
		Besondere	
Transportgefahrenklasse:	Keine	Vorsichtsmaßnahmen für den	Nicht
		Verwender:	zutreffend
Verpackungsgruppe:	Keine	IMDG-Angaben	
		Versandbezeichnung:	Keine

ABSCHNITT 15: RECHTSVORSCHRIFTEN

EU-Kennzeichnung und -Etikettierung:

Symbol(e):

Keine

Gefahrenhinweise:

Keine

Stoffanalyse – Verzeichnis

Bestandteil/CAS-Nr.	Aufgeführt		
	OSHA	CAN DSL	TSCA
Glycerin 56-81-5	Nein	Ja	Ja
Wasser 7732-18-5	Nein	Ja	Ja
DABCO® 280-57-9	Nein	Ja	Ja

ABSCHNITT 16: SONSTIGE ANGABEN**Schlüssel/Legende**

ACGIH = American Conference of Governmental Industrial Hygienists; ADG = Australian Code for the Transport of Dangerous Goods by Road and Rail; ADR/RID = European Agreement of Dangerous Goods by Road/Rail; AS = Standards Australia; DFG = Deutsche Forschungsgemeinschaft; DOT = Department of Transportation; DSL = Domestic Substances List; EEC = European Economic Community; EINECS = European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances; ELINCS = European List of Notified Chemical Substances; EU = Europäische Union; HMIS = Hazardous Materials Identification System; IARC = International Agency for Research on Cancer; IMO = International Maritime Organization; IATA = International Air Transport Association; MAK = Maximum Concentration Value in the Workplace; NDSL = Non-Domestic Substances List; NFPA = National Fire Protection Association; NOHSC = National Occupational Health & Safety Commission; NTP = National Toxicology Program; STEL = Short-term Exposure Limit; TDG = Transportation of Dangerous Goods; TLV = Threshold Limit Value; TSCA = Toxic Substances Control Act; TWA = Time Weighted Average

Literaturhinweise

Auf Anfrage erhältlich.

Die oben genannten Angaben gelten als richtig, erheben jedoch nicht den Anspruch auf Vollständigkeit und dienen daher nur als Richtwerte. Die Haftung der Immuno Concepts, N.A. Ltd. für jegliche Schäden, die sich aus der Nutzung oder dem Kontakt mit dem oben genannten Produkt ergeben, ist ausgeschlossen.

Copyright 2015, Immuno Concepts, N.A. Ltd.

Die Lizenz wurde zur Erstellung unbegrenzter Papierkopien für den internen Gebrauch erteilt.